



„Führen mit Werten“ – rege Diskussion beim 1. Ethik-Café im Wintersemester an der Hochschule Aalen

26.10.2018 | Mit 50 Teilnehmern beim ersten Ethik-Café des Wintersemesters waren die Plätze am vergangenen Montagabend an der Hochschule Aalen sehr gut gefüllt. Die beiden Hochschuleelsorger Pastoralreferent Obele und Pfarrer Richter freuten sich über dieses rege Interesse, luden sie doch zum Ethik-Café mit Prof. Dr. Jörg Knoblauch, geschäftsführender Gesellschafter der tempus-Unternehmensgruppe und Bestsellerautor mit über 400.000 verkauften Büchern, die mittlerweile in ein Dutzend Sprachen übersetzt sind, weithin bekannt durch verschiedene Fernsehauftritte. Im regen Austausch mit den Studierenden vermittelte Prof. Knoblauch sein Verständnis von Werten, die auf dem Christentum fußen, und der damit verbundenen Führung von Unternehmen. Angesichts der Globalisierung der Märkte seien Werte wichtiger denn je, worum uns gerade Unternehmen aus China beneiden würden, trotz ihrer größeren Wirtschaftskraft. Das Unternehmensmotto von Google „Do no evil“ – „Tue nichts Böses“ sei zwar wenig bekannt, würde aber seines Wissens auch in diesem Unternehmen gelebt – allen Unkenrufen zum Trotz. Das Ethik-Café endete mit dem Hinweis und der Einladung zum nächsten am 5. November, bei dem kein geringerer als Prof. Dr. Dr. Michael Kaschke, CEO von Zeiss mit dem Thema „In Verantwortung für einen Weltkonzern“ referieren wird, zu dem Studierende sowie die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen sind.

Für die Evangelische und Katholische Hochschuleseelsorge Aalen

Tobias Obele und Bernhard Richter, Hochschuleelsorger